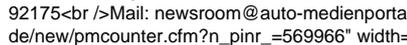




## Neuer Opel Corsa soll Maßstäbe setzen

Neuer Opel Corsa soll Maßstäbe setzen  
Opel wird auf dem Pariser Autosalon (4. - 19.10.2014) den neuen Corsa enthüllen, mit dem die Rüsselsheimer Maßstäbe im Kleinwagensegment setzen wollen. Die fünfte Generation der Baureihe führt die Designlinie des Vorgängers fort, setzt diese aber mit den neuen skulpturalen Elementen der Marke, wie etwa dem unteren Sichelbogen an der Flanke, um. 1,0-Liter Turboaggregate und neue reibungsarme Getriebe sollen in Kombination mit vielen Assistenzsystemen und dem Intelli-Link-Infotainment für ein hochwertiges Fahrgefühl sorgen. Der neue Corsa rollt noch vor Ende des Jahres in den Stammwerken Eisenach und Zaragoza vom Band.  
Opel verspricht "ein deutlich hochwertigeres Interieur", ein noch komfortableres Fahrwerk, eine direkte Lenkung mit leichtgängigem City-Modus und einen niedrigen Geräuschpegel. Das Chassis wurde von Grund auf neu konstruiert. Die neu ausgelegten Dämpfer und die neu gestaltete Heckaufhängung sollen dem Corsa eine spürbar höhere Kurvenstabilität sowie einen hohen Federungskomfort beschieren. Kunden können zwischen den Fahrwerksauslegungen "Komfort" und "Sport" mit schärferer Ansprache und noch direkterer Lenkung wählen.  
Der Corsa erhält einen neu entwickelten Dreizylinder, der Maßstäbe beim Geräusch- und dem Vibrationsniveau setzen soll. Der 1.0 Ecotec Direct Injection Turbo ist in den Leistungsstufen 66 kW / 90 PS und 85 kW / 115 PS erhältlich. In beiden Fällen beträgt das Drehmoment 170 Newtonmeter ab 1800 Umdrehungen in der Minute. Das Vollaluminium-Triebwerk ist serienmäßig mit Start/Stop-Technologie ausgestattet und mit einem reibungsarmen Sechs-Gang-Getriebe kombiniert, das sich besonders weich und präzise schalten lassen soll. Außerdem stehen ein neuer 74 kW / 100 PS starker 1,4-Liter-Turbo mit 200 Newtonmetern, weiterentwickelte Saugmotoren mit 1,2 und 1,4 Litern Hubraum sowie der Diesel 1.3 CDTI nach Abgasnorm Euro 6 zur Wahl. Darüber hinaus bietet Opel mit Einführung des neuen Corsa eine Sechs-Stufen-Automatik und ein ebenfalls komplett neues automatisiertes Schaltgetriebe mit rascher Reaktionszeit an.  
Im Innern sitzt zwischen Fahrer und Beifahrer der sieben Zoll große Farb-Touchscreen des Intelli-Link-Systems. Es bietet Vernetzungsmöglichkeiten mit der Navigations-App Bring-Go sowie den Apps Stitcher oder Tune-In für weltweiten Radioempfang und Internet-Podcasts. Intelli-Link lässt sich per Sprachbefehl bedienen. Bluetooth-Telefonie und die Nutzung von Siri Eyes Free sind ebenso möglich. Für das Smartphone gibt es eine praktische Flexdock-Halterung.  
Zu den angebotenen Assistenzsystemen gehören Toter-Winkel-Warner, die Opel-Frontkamera mit Frontkollisionswarner, Abstandsanzeige, Verkehrszeichenerkennung und Spurhalte- und Fernlichtassistent. Erstmals kommen außerdem im Corsa Bi-Xenon-Scheinwerfer zum Einsatz. Komforthilfen sind der automatisch lenkende Parkassistent, die Rückfahrkamera und der Berganfahr-Assistent. Neben Vordersitzen und Lenkrad ist auch die Windschutzscheibe beheizbar. Lieferbar ist außerdem ein großes Panoramadach mit Ambiente-Beleuchtung. (ampnet/jri)  
Auto-Medienportal.Net  
Enzer Strasse 83  
31655 Stadthagen  
Deutschland  
Telefon: +49(0)5721 9383988  
Telefax: +49(0)5721 92175  
Mail: newsroom@auto-medienportal.net  
URL: <http://www.auto-medienportal.net/>  


### Pressekontakt

Auto-Medienportal.Net

31655 Stadthagen

[auto-medienportal.net/](http://auto-medienportal.net/)  
[newsroom@auto-medienportal.net](mailto:newsroom@auto-medienportal.net)

### Firmenkontakt

Auto-Medienportal.Net

31655 Stadthagen

[auto-medienportal.net/](http://auto-medienportal.net/)  
[newsroom@auto-medienportal.net](mailto:newsroom@auto-medienportal.net)

Unsere Arbeit wird bestimmt von dem Ziel, Dienstleistung für Redakteure und Autoren zu bieten. Dafür bereiten Fachjournalisten Fotos und Texte für Auto-Medienportal.Net so auf, dass sie deren fachliche Ansprüche erfüllen. Das Material steht allen Medien für die redaktionelle Berichterstattung honorarfrei zur Verfügung (siehe unsere AGB), weil unsere Arbeit von Sponsoren getragen wird.